

Thema: Kompetenzorientierung

Erklären Sie das Prinzip der Wissenschaftsorientierung.

Das Wissenschaftsprinzip bestimmt die Inhaltswahl über wissenschaftliche Objektivationen, mithin die Abkehr vom Subjektiven hin zum sachlich Fundierten und theoretisch Begründetem. Naheliegendste Grundlage für eine wissenschaftliche Objektivation ist die umfängliche Literatur der Fachwissenschaft (Ökonomische Perspektive und Methode).

Nennen Sie einen Kritikpunkt zum Kompetenzstrukturmodell des DQR.

Wer über Fertigkeiten und Wissen verfügt erlangt die Fachkompetenz, aber wo sind die Fähigkeiten? Diese sind nicht Gegenstand des Modells.

Nennen Sie einen Kritikpunkt zum Kompetenzstrukturmodell nach Wilbers.

Nach Wilbers ist der Mensch erst kompetent, wenn er alle vier Säulen (der Fachkompetenz, Lernkompetenz, Sozialkompetenz und Selbstkompetenz) erlangt. Wenn eine der vier Säulen nicht erfüllt wird, dann ist der Mensch nach Wilbers nicht kompetent.

Nennen Sie einen Kritikpunkt zum Kompetenzmodell nach Schelten.

Das Kompetenzmodell nach Schelten bildet Schnittmengen zwischen Fachkompetenz und Methodenkompetenz, Personalkompetenz und Sozialkompetenz, die nicht erklärt werden.

Nennen Sie einen Kritikpunkt zum Kompetenzmodell beruflicher Handlungskompetenz nach Pätzold.

Aus dem Kompetenzmodell nach Pätzold geht nicht hervor, ob es sich um ein Schnittmengenmodell oder Verflechtungsmodell handelt. Zwar deutet die Abbildung auf ein Schnittmengenmodell hin, aber in der Fachliteratur spricht Pätzold von einer künstlich erstellten Aufteilung in die vier Kompetenzbereiche, die miteinander verflochten sind.

Was signalisiert ein Kreis in einem Kompetenzmodell?

Ein Kreis in einem Kompetenzmodell signalisiert etwas in sich Geschlossenes und ist nach außen abgegrenzt.

Welche Kritik äußert Klein zur Kompetenzorientierung?

Klein betrachtet die Aussagen der einzelnen Protagonisten zur Kompetenzorientierung kritisch, da sie nur allgemeine, abstrakte oder triviale Aussagen zu Kompetenzmodellen treffen können. Er kritisiert vor allem die zunehmende Vereinfachung des Stoffes in Bezug auf die Schulabschlüsse.